

RUNDSCHREIBEN

AUSGABE 01.2024



12.-14.04.2024

Freitag

**BIER- UND
WEINFEST**

Anzwies Muse

Samstag

**RIPPAL
ESSEN**

Bumpheisl-Musi

Sonntag

**FEST
SONNTAG**

Blaskapelle Kirchanschöring

Lodronhalle Lampoding
Kirchstein bei Kirchanschöring

www.mr-laufen.de

JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Unsere Jahresmitgliederversammlung wird dieses Jahr wieder in der

Salzachhalle in Laufen stattfinden.

Am Montag den 11. März 2024

ab 19:00 Uhr

werden wir euch mit einem Sektempfang begrüßen. Im vergangenen Jahr gab es viel Neues. Unser Schulungsraum ist mittlerweile gut gebucht, Antragshilfe ist auch unterjährig nötig und neue Verordnungen und Themengebiete schneit es gerade so rein zu uns in`s Büro. Die Gründung eines Jungen MR-Laufen, Satzungsanpassung und Beitragsanpassung sind spannende Tagesordnungspunkte. Wir freuen uns auf regen Besuch bei unserer Versammlung, die genaue Tagesordnung wird jedoch noch in einer separaten Einladung verschickt. Fest steht jedoch schon, dass wir auch einen Blick über unseren Tellerrand hinaus wagen wollen. Während wir zurecht demonstrieren und sagen "zu viel ist zu viel", gibt es leider immer noch Menschen die der Hunger plagt. Der Bundesverband hat daher die Entwicklungshilfe MR ins Leben gerufen. Und ist der Meinung:

INHALT

- 1 Einladung 60 Jahre MR Laufen
- 2 Jahresmitgliederversammlung 2024
- 3 Verabschiedung Personal / Austragler / Jahresfeier
- 4 Kurs und Vortrags Angebote
- 5 60 Jahre MR Laufen / Terminplan
- 6 Molkereibesichtigung / Wildretter / Neue Maschinen
- 7 CoWorking Space / MR-Strom / THG Prämie
- 8 Digitalisierung / Antragshilfe
- 9 Gülleensäuerung / Stellenanzeige
- 10 Vortragsreihe Teil 2 Hofnamen
- 11 Frauenecke
- 12 BayKomp Gutachten / Nachruf Dr. Perreiter

ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT
Maschinenring



DE | EN | FR



Es sind Landwirte, die den Hunger auf der Welt besiegen können. Und das ist unsere Mission.

Wir sind Landwirte. Wir wissen, dass nur wir – die Landwirte dieser Welt – auch diese Welt ernähren können. Vor mehr als 60 Jahren haben wir begonnen, uns in Maschinenringen zusammenzuschließen und uns selbst zu helfen. Aus unserer Sicht müssen wir die Landwirtschaft genau dort nachhaltig intensivieren, wo das Problem des Hungers auch gelöst werden kann. Deshalb transferieren wir das gewonnene Wissen, die erlebten Erfahrungen und die gewachsenen Strukturen nach Afrika und gründen dort Maschinenringe.

Bei unserer Jahreshauptversammlung wird uns Erwin Ballis, Geschäftsführer des MR Bundesverbandes, mitnehmen in die Hintergründe, die Arbeit vor Ort und die Entwicklung der letzten Jahre. In seinem Vortrag "Wir unterstützen den wichtigsten Beruf der Welt und sichern die Ernährung" wird uns der ursprünglichste Gedanke des Maschinenrings wieder bewusst. Wir freuen uns auf Berichte von 111 Maschinenringen mit 23.000 Mitgliedern im Senegal und 19 Maschinenringen mit 7.500 Mitgliedern aus Kenia.

VERABSCHIEDUNG FRANZ UND PETRA

Franz war über 15 Jahre der erste Mann am Telefon, hat sich um die Betriebshilfeeinsätze und die Maschinenvermittlung gekümmert. Außerdem hat er jedes Jahr Gasölanträge gemacht und sich als „Hausmeister“ bestens bewiesen.

Fast 30 Jahre war **Petra** bei uns im Büro tätig. Trotz unzähligen Belegen zum Jahresende, verlor sie nie die Geduld und rechnete über 20.000 Belege jährlich ab.

Wir bedanken uns bei den beiden ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz beim Maschinenring Laufen und wünschen Ihnen für den wohlverdienten Ruhestand nur das Beste!

Mit Sophie und Johannes haben wir zwei neue, junge Kräfte für uns gewinnen können und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.



AUSTRAGLER WEIHNACHTSFEIER



Gemeinsam zusammensitzen, was guads Essen und die besinnliche Vorweihnachtszeit genießen. Trotz massenhaft Schnee waren wieder viele Austragler bei der Weihnachtsfeier beim Rothlerwirt dabei.

Bei eindrucksvollen selbst geschriebenen Texten, guter Stimmung und schönen Geschichten wurde allen in der kalten Adventszeit richtig warm. Man musste schmunzeln, lachen und auch mal ein bisschen nachdenken, denn einige der Austragler sind sehr talentierte Dichter! So wurden gemeinsame Erlebnisse und vergangene Zeiten ausdrucksvoll und bewegend wieder ins Gedächtnis gerufen.

„Es freut mich, dass ihr so eine tolle Gemeinschaft seid!“, das merkte sogar der Nikolaus. Zusammen mit seinem Engerl und drei seiner nicht ganz so schönen Kramperl, besuchte er die Austragler bei der Weihnachtsfeier. Mit den Worten des heilige Nikolaus „bleibt’s brav und g’sund!“, klang der besinnliche Nachmittag ruhig aus.

RÜCKBLICK JAHRESFEIER - MR ARBEITGEBER

Mittlerweile ist der Maschinenring ein großer Arbeitgeber geworden, er hat ca. 90 Personen, die in irgendeinem Anstellungsverhältnis stehen. Arbeit gibt es an allen Ecken und Enden, sei es im Büro, im Außendienst, Gartenbau, Grünflächenpflege und nicht zuletzt auf den Höfen als Betriebs- und Haushaltshelfer.

Am 12.01. fand unsere jährliche Feier mit allen Mitarbeitern und Betriebshelfern statt. Mit rund 70 Personen durften wir im Gasthaus Huber in Straß einen netten Abend mit vielen Gesprächen und einer kleinen Verlosung verbringen. Schree, dass so vui dabei warn!

Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal bei einem jeden, der uns tatkräftig im vergangenen Jahr an irgendeiner Ecke unterstützt hat. Es ist grad in Zeiten vom Fachkräftemangel wirklich keine Selbstverständlichkeit. Ein herzliches Vergelts Gott!



FÜHRERSCHEINE BEIM MASCHINENRING

Jetzt ist es soweit. Unser Schulungsraum ist offiziell abgenommen und wir können mit unserem ersten Maschinenring Führerschein starten. Dazu bieten wir einen Schnellkurs an. Du meldest dich baldmöglichst an und bekommst die Lernunterlagen zugeschickt. Im Schnellkurs wirst du dann deine Theoriestunden absolvieren. Deine praktischen Fahrstunden machst du mit dem Fahrlehrer vor Ort aus. Das Beste, wenn du dich bei uns anmeldest, bekommst du -15%. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1100 € -15% also 935 € bei 6 praktischen Fahrstunden inklusiv Prüfungsgebühren und Lehrmaterial.

Schnellkurs T-Führerschein

06. 08. März 2024

9:00 15:00 Uhr

... im Maschinenring Schulungsraum

15 % MR Rabatt

Anmeldung 08682 9548 0

FACHRECHT VS. FÖRDERRECHT - MEHRFACHANTRAG 24 RENTABEL?

Kein MFA mehr- keine Kontrollen,
keine Vorgaben?

14. März 24

19:30 Uhr

Gasthaus Glück

Ledern, 84529 Tittmoning

Immer wieder bekommen wir die Frage gestellt, ob sich ein Mehrfachantrag 24 überhaupt noch rentiert, wenn Stilllegung, Fruchtfolge, Düngeverordnung und ... eingehalten werden müssen. Ohne MFA könnte man ja tun und lassen was man wolle! Mit unserem Vortrag wollen wir die Diskussion auf eine sachliche, nüchterne und betriebswirtschaftliche Ebene heben. Neben den Inhalten des Förderrechts (GLÖZ, GAB, Ökoregelungen) wird auch das Fachrecht beleuchtet und eine Auswahl an möglichen Auswirkungen einer Nicht-Antragsstellung aufgezeigt. Modellhafte Kalkulationen zeigen die betriebswirtschaftlichen Folgen. Referieren wird Dr. Michael Mederle vom Bayerischen Maschinenring.

GRUNDKURS MOTORSÄGEN 24 - ZUSAMMEN MIT DER WBV

Wie bereits letztes Jahr, bieten wir wieder Motorsägenkurse für Frauen und Männer an.

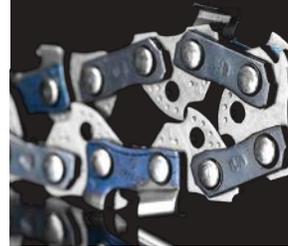
Wir haben 4 Termine, bei denen man die Qualifikation zum Fällen von Bäumen im privaten Bereich erhält. Der Kurs startet bereits um 07:00 Uhr morgens bis ca. 17:00 Uhr Abends. (Theorie und Praxis an einem Tag)

Anmelden kann sich jeder, benötigt werden bloß Arbeitshandschuhe, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Forsthelm mit Gehör- und Gesichtsschutz und eine Motorsäge.

Anmeldung unter **08682 9548 0**

1.-tägiger Motorsägen-Kurs

Kosten 160,- € inkl. Verpflegung
Niedervillern 36, 83410 Laufen



- Fr. 23.02.2024

- Fr. 01.03.2024

- Sa. 02.03.2024

-Fr. 22.03.2024

GEWERBLICHER MOTORSÄGENSCHEIN - AN DREI TAGEN

gewerblicher Motorsägen-Kurs

an drei Tagen

-Do. 22.02.24 von 17:00 – 22:00 Uhr

-Fr. 23.02.24 von 13:00 – 19:00 Uhr

-Sa. 24.02.24 von 08:00 – 16:00 Uhr

Kosten 330,- €

(60 € Förderung über BG möglich)

Kursort: Niedervillern 36, 83410 Laufen

Vorraussetzung für den Kurs (AS Baum 1) ist ein Grundschein Motorsäge (z.B. wird von uns angeboten). Der Kurs beinhaltet Theorie am Donnerstag. Freitag und Samstag wird mit Seilwinde, Spannungssimulator und allen handelsüblichen Handwerkzeugen wie Fällheber, Wendehaken ect. praktisch im Wald gelernt. Jeder Teilnehmer muss seine vollständige Schutzausrüstung mitbringen und sich die gesundheitliche Eignung vom Arzt bescheinigen lassen. Infos dazu gerne bei uns im Büro 08682 95480 oder auf unserer Internetseite www.mrlaufen.de.

Gleich anmelden! Teilnehmerzahl begrenzt!



MASCHINENRING LAUFEN : : "

60 JAHRE

12.04.
FR, 2024
ab 19.00 Uhr

BIER- UND WEINFEST

Anzwies Muse
19.00 – 20.00 Uhr
Happy Hour
Junger MR feiert
mit exkl. Drive in Bar

13.04.
SA, 2024
ab 19.00 Uhr

RIPPAL ESSEN

Bumpheisl-Musi
Tischreservierung
inkl. Rippal und Fassbier
zum Selberzapfen möglich
jetzt reservierbar
08682 95480

14.04.
SO, 2024
ab 10.00 Uhr

FEST SONNTAG

Blaskapelle Kirchschoring
Festgottesdienst
Mittagstisch
Kuh Bingo
Maschinenausstellung
Kinderprogramm

Lodronhalle Lampoding
Kirchsteiner Str. 30, 83417 Kirchschoring

www.mr-laufen.de



Tischreservierung für Samstag den 13.04.2024

**Tisch für 12 Personen
inkl. Rippal und
20 l Fassbier
zum Selberzapfen**

(Tischpreis 324 €)

**jetzt reservieren
08682 95480**



Im April feiern wir 60 Jahre Maschinenring Laufen. Uns freut es sehr, dass wir wieder in der Lodronhalle Platz bekommen haben. Das Festprogramm findest du oben. Natürlich suchen wir noch tatkräftige Unterstützung für die drei Festtage, besonders auch für Freitagvormittag und Montag zum Aufbauen und Abbauen sind viele Hände gefragt. Wenn du gerne helfen möchtest, bitten wir dich uns dies unter **08682 95480** mitzuteilen.

Gerne werden auch Kuchenspenden entgegengenommen, melde dich dazu bitte auch bei uns im Büro.

MASCHINEN FÜR AUSSTELLUNG GESUCHT

Bei unser Maschinenausstellung am Festsonntag möchten wir die Bandbreite an Maschinen präsentieren, die es in der Landwirtschaft gibt. Daher kannst du dich mit deiner Maschine um einen Platz bei uns bewerben. Schreibe uns einfach eine E-Mail mit Beschreibung deiner Maschine und am Besten einem Foto. Hinweis: Desto seltener deine Maschine, desto warscheinlicher ist ein Platz für dich auf unserer Ausstellung. info@mrlaufen.de

MOLKEREIBESICHTIGUNG - JUNGER MR LAUFEN AUSFLUG

Der Junge-MR Laufen lädt alle ein,

am **21.03.2024**
die **Molkerei Berchtesgardener Land**, zu besichtigen.

Treffpunkt ist 12.00 Uhr zum Mittagessen beim Altwirt in Piding. Anschließend beginnt um 14.00 Uhr die Führung in der Molkerei. Die Führung dauert ca. 2 Stunden.

Anmeldung ab sofort bei uns im Büro oder über den QR Code.

Teilnehmerzahl begrenzt also schnell sein!



SCAN ME



WILDTIERRETTER - BEI UNS KÄUFLICH ZU ERWERBEN



Junge Rehe und andere Wildtiere sind bei der Mahd gefährdet. Um sie zu schützen, müssen Landwirte vorsorgen. Verschiedene Möglichkeiten sind erlaubt. Dazu gibt es auch den Mäh-Knigge von der LFL.

Ob Aufspüren mit Drohnen und Thermalkameras, Vertreiben und Vergrämen mit einer Wildscheuche, akustischen Wildretter, dem Anmähen und dem Mähen nach Mäh-Knigge oder dem Vermeiden durch Sensoren am Mähwerk – in der Praxis werden viele Dinge getan, um Tiere bei der Mahd zu schützen.

Wir vom Maschinenring verkaufen akustische Wildtierretter. Diese sind ganz einfach mit Magneten am Mähwerk zu befestigen und lassen sich ganz leicht von Maschine zu Maschine montieren.

Also bevor die Mähseason wieder losgeht, einfach bei uns in der Geschäftsstelle vorbeikommen wir haben lagernd Wildtierretter vor Ort. Kosten 65 € brutto.

NEUE MASCHINEN IM RINGGEBIET

Kategorie

Sätechnik

Maissaat trotz neusten Erosionsschutzaufgaben ohne Mulchsaat und in einem Arbeitsgang nach Pflugfurche möglich !

Monosem Einzelkornsäemaschine NG 4 Plus
kombiniert mit Lemken Kreiselegge
Arbeitsbreite 3m
8 Reihen Engsaat (37,5cm)
Fahrgassenschaltung möglich

Ihr Ansprechpartner:

Johann Helminger
Kothbrünning 11; 83317 Teisendorf
08666/572

Kategorie

Bodenbearbeitung

Spatenmaschine (IMANTS)

Bodenbearbeitung und Saatbettbereitung in einem
Normale Maisaussaat in der Erosionsklasse Wasser 2
Verbesserter Wasserhaushalt
Einmischung von Ernterückständen
Kostengünstiger

Ihr Ansprechpartner:

Agardienste Prechtl
Heideweg 2. 83367 Petting,
0170-5344840

CO-WORKING SPACE – IM MR-NEUBAU

Homeoffice für jeden und von überall. Viele Junge Menschen starten ein kleines Gewerbe. Beide haben eins gemeinsam, Zuhause oder in der Wohnung mit Kunden und Kollegen treffen, lieber nicht. Sogenannte Co-Working Spaces sind deswegen immer gefragter.

Wir als Maschinenring haben einige Räume hergerichtet, welche sich optimal zum Treffen mit Kunden/Kollegen und größeren Gruppen eignen. Parkplätze stehen direkt vor der Tür zur Verfügung und wir sind mit der Lage an der B20 auch optimal erreichbar.

Zur Verfügung stehen kleine Einzelbüros, große Büros mit Besprechungstisch und ein geräumiger Meetingraum (Ausgestattet mit Konferenztechnik) für bis zu 40 Personen. Gerne kümmern wir uns auch um das leibliche Wohl unserer Gäste.

Einzelbüro`s sind ab 20 €/Tag erhältlich, gerne erstellen wir für jede Nutzungsdauer und Raumgröße ein individuelles Angebot. Bei Interesse finden wir sicher eine Lösung. Nicht zögern einfach unverbindlich anfragen 08682 9548 0.



...unser Strompreisangebot solltest du vergleichen!

Stell dir vor! Mit uns kannst du sogar persönlich telefonieren!

Maschinenring
Laufen GmbH



Magdalena Meyer und Petra Kraller / 08682 9548-121 / gmbh@mrlaufen.de

In wenigen Schritten zu deinem optimalen Stromvertrag



AUCH 24 VERDIENT DEIN E-FAHRZEUG GELD MIT DER THG PRÄMIE

Hier geht's zu deinen THG-Prämien für 2024:

E-PKW
Klasse M1



80 €

netto pro E-PKW

THG-Prämie sichern



E-Busse
Klasse M3



2.880 €

netto pro E-Bus

THG-Prämie sichern

Für die
THG-Prämie
brauchst
du nur deinen
Fahrzeugschein

DIGITALISIERUNG - JETZT KOSTENLOS FÜR MR LAUFEN MITGLIEDER

Digitalisierung ist das Schlagwort schlechthin. Die meisten Bauern verbinden damit zuerst nichts Gutes. Wir jedoch sind davon überzeugt „Digitalisierung ist die Zukunft“ und wenn diese richtig angewendet wird, auch superpraktisch. Deshalb programmiert der Maschinenring Deutschland schon seit einigen Jahren an online Anwendungen, speziell zugeschnitten für uns Landwirte. Gesammelt werden alle Anwendungen über das MR-Portal (www.portal.maschinenring.de) angeboten. Dieses steht ab sofort für alle Mitglieder vom MR-Laufen kostenlos zur Verfügung.

Die erste Hauptanwendung ist die **Ackerschlagkartei**. Mit dieser können alle geforderten Dokumentationen bezüglich Düngung und Pflanzenschutz durchgeführt, sowie Aufgaben geplant und zugeteilt werden. Auch die Düngebedarfsermittlung und Stoffstrombilanz ist über die Ackerschlagkartei möglich.



MR-Laufen WhatsApp-Kanal



2. Link öffnen
3. abonnieren klicken!

Die **Dokumentenablage** ist der zweite große Anwendungsbereich, mit der es möglich ist, sämtliche Rechnungen und Belege papierlos online und rechtssicher aufzubewahren und dem Steuerberater zu schicken. Über ein intelligentes Labelsystem ist es einfach eine Rechnung in unterschiedlichen Ordnern abzulegen. Wie beispielsweise eine Futtermittelrechnung im Ordner Steuerberater, Stoffstrombilanz und Betriebsmittel über nur einen Knopfdruck.

Etwas ganz Neues ist die Anwendung **Lohnarbeiten**. Damit können Belege bequem von zu Hause aus erstellt und an uns übermittelt werden. Außerdem gibt es eine App fürs Handy, mit der man auch unterwegs Belege erfassen und an den MR freigeben kann. Über ein Berechtigungssystem können verschiedene Fahrer auch nur voreingestellte Informationen sehen.

Wir stehen für alle Fragen und Support auf allen Ebenen zur Verfügung. Besteht Interesse?

Melde dich einfach bei uns in der Geschäftsstelle, wir unterstützen dich von der Anmeldung bis zu allen Fragen in den Anwendungen. Also Anrufen und Termin vereinbaren.

Übrigens haben wir auch immer wieder online Schulungen zu den verschiedenen Sachbereichen. Folge uns auf unseren WhatsApp Kanal um nichts zu verpassen. Einen Link findest du unter www.mrlaufen.de

Deine Daten sind sicher
Damit meinen wir nicht nur die größtmögliche **technische Sicherheit**.
Deine Daten liegen beim Maschinenring und der ist unverkäuflich.

Für
MR Laufen
Mitglieder
kostenlos

Alles aus einer Hand
Alle Anwendungen sind von den **Maschinenringen** entwickelt und **aufeinander abgestimmt**.
Wir bieten dir keine einzelnen Inzellösungen, sondern ein **funktionierendes Gesamtpaket**.

ANTRAGSHILFE - DÜV MIT FÖRDERUNG - NUR NOCH 45€/H

Wir unterstützen euch in dieser Saison wieder bei den Berechnungen zur Düngeverordnung. Unsere Berater sind staatlich anerkannt, somit können wir euch geförderte Beratung (A16) anbieten. (Preise rechts). Auch bei der Mehrfachantragsstellung und hoffentlich beim Dieselantrag helfen wir gerne.

Neu bieten wir euch auch die Erstellung von CO2-Bilanzen an, das wird mittlerweile von einigen Molkereien gefordert. Anmelden unter **08682 95480**

Beratung	MR-Laufen	gefördert A16
VK pro Stunde	85,- €	105,- €
- Förderung		60,- €
+ MwSt. 19%	16,15 €	19,95 €
Pauschalierer	101,15 €	64,95 €
Optirer	85,- €	45,00 €

GÜLLEANSÄUERUNG ALS MÖGLICHE ALTERNATIVE ZUR BODENNAHEN AUSBRINGUNG?

Wie den meisten bekannt sein dürfte, müssen flüssige Wirtschaftsdünger in den meisten Betrieben über 15 ha ab 01. Januar 2025 auch auf Grünland und mehrschichtigem Feldfutterbau bodennah ausgebracht werden. Grünlandflächen mit über 20% Hangneigung auf über 30% der Fläche (einsehbar auf iBALIS) sind dabei ausgenommen, hier darf Gülle weiter breit verteilt werden und diese Flächen werden nicht auf die 15 ha Grenze angerechnet. Auch reine Weideflächen ohne zusätzliche Düngung und unter 100 kg Stickstoffausscheidung pro ha dürfen bei der Grenze ignoriert werden.

Betriebe, die von keiner dieser Ausnahmeregelungen profitieren, müssen ihr Gülle also ab 2025 entweder streifenförmig und bodennah ausbringen, oder eine Technik anwenden, die genauso emissionsmindernd ist. Der BBV Traunstein stellte am 08. Januar in Siegsdorf mit der Gülleansäuerung ein Beispiel dafür vor. Dabei wird mithilfe einer Säure (meist Schwefelsäure) der pH-Wert der Gülle abgesenkt, dadurch können die Ammoniakverluste reduziert werden. Wie viel Säure man dabei zusetzen muss, um den geforderten pH-Wert zu erreichen, wird vorher anhand einer Gülleprobe untersucht.

Georg Sachsenhauser, BBV Kreisobmann aus Lands hut, konnte seine Erfahrungen aus der Praxis berichten. Er wendet dieses Verfahren bereits seit 2018



an und ist von den Vorteilen überzeugt. Sachsenhauser rührt 78-prozentige Schwefelsäure vor der Ausbringung in die Güllegrube. Die Säure kann man sich in IBC-Containern liefern lassen. Je nachdem, wie viel Säure zugesetzt wird, entstehen Kosten von 80ct bis 2€ pro cbm Gülle. Bei der Handhabung der starken Säure ist allerdings höchste Vorsicht geboten! Außerdem ist bisher unklar, ob es überhaupt zulässig ist, die Säure in den Güllebehälter einzurühren.

Aus unserer Sicht muss hier der rechtliche Rahmen erst noch geklärt werden, wir hoffen auf offizielle Informationen von der LfL. Sobald wir weitere Informationen erhalten, geben wir diese natürlich an euch weiter.

Büromitarbeiter (m/w/d)

Vollzeit (mind. 30 Stunden)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

IHRE AUFGABEN UMFASSEN

- Projektbetreuung und -abwicklung
- Rechnungserstellung
- Personalverwaltung
- Allgemeine Bürotätigkeiten

DAS BRINGEN SIE MIT

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder langjährige Berufserfahrung
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- sichere Kenntnisse in den gängigen MS Office Programmen

WIR BIETEN

- Moderne Büroräume und -ausstattung
- Kollegiale Zusammenarbeit in familiärem Umfeld
- Wiedereinsteigern eine Chance
- Selbstständige Planung und Organisation von Arbeitsabläufen

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

MASCHINENRING LAUFEN GMBH

Herbert Galler
Niedervillern 36
83410 Laufen
Tel: 08682 9548

herbert.galler@mrlaufen.de

Maschinenring
Laufen GmbH



INTERESSANTES ÜBER HOFNAMEN VON MARIANNE HAUSER, STEINBRÜNNING



Marianne Hauser befasst sich seit langem mit heimischer Geschichte, Brauchtum und Dialekt. Sie ist 2. Landesvorsitzende des Fördervereins Bairische Sprache und Dialekte e. V., Archivarin der Gemeinde Saaldorf-Surheim und in einigen anderen Brauchtumsorganisationen der Region ehrenamtlich tätig. Sie hat für uns schon im letzten Rundschreiben einen Artikel über Ortsnamen verfasst. In dieser Ausgabe geht es um Haus- und Hofnamen:

"Ein Haus (Hof) ist mehr als nur eine Konstruktion aus Stein, Holz, Lehm, Ziegel und Glas. Es ist auch eine Heimstatt für die Menschen mit all ihrem Denken, Fühlen, Wollen und Schaffen. Ein Straßename mit Hausnummer, wie es heute üblich ist zur genauen Bezeichnung, kann ein Gebäude lediglich registrieren – ein Hausname dagegen spiegelt die Geschichte eines Anwesens wider und unterstreicht dessen Besonderheit."

Diese Beschreibung des „Verbands für Orts- und Flurnamenerforschung in Bayern e.V.“ ist sehr zutreffend. Bis heute werden – vor allem auch im bäuerlichen Bereich – die Hausnamen zur Bezeichnung der Bauernhöfe in der Umgebung verwendet. Sie dienen der Bezeichnung von Haus und Hof, aber auch des Besitzers, seiner Familie und allen Bewohnern des Anwesens. Die Hausnamen haften meist am Haus, auch wenn ein Besitzer verkauft oder stirbt und ein Nachfolger mit einem anderen Familiennamen übernimmt. Hausnamen können bis ins Mittelalter zurückreichen, die meisten gehen mindestens auf die Zeit vor 1800 zurück.

Unsere heute noch gebräuchlichen Hausnamen lassen sich auf unterschiedliche Wurzeln zurückführen:

Lage des Hofes

Liegt der Hof in der Einöde im Sinne eines frühen Ausiedlerhofs, so ist das „z'Ed“ bzw. der Eder. Oftmals ist die Lage in der Nähe des Waldes (Holzen) bezeichnend, oder aber der Bauer in der Au – der Auer. In vielen Dörfern gibt es auch Höfe mit den Hausnamen „Ertl“ oder „Echtl“. Das ist der Hof am Ende des Dorfes. Wurde dann aber doch nochmals ein Hof danach errichtet, war dieser der „Lexn“ oder „Löxn“, also der letzte Hof.

Da diese Bezeichnung oftmals vorkommen, wurde zusätzlich differenziert, z. B. Oberholzen und Unterholzen, Unterau und Oberau etc. Diese Hofnamen wurden dann, als im Mittelalter zunehmend Familiennamen eingeführt wurden, um die Bevölkerung besser unterscheiden zu können als Familiennamen übernommen – Eder, Auer, Ertl, Holzner, Berger, Strasser, Niederauer und viele mehr.

Funktions- oder Amtsbezeichnung und Hofgröße

Die Höfe waren in Zeiten der adeligen und kirchlichen Grundherrschaft eingeteilt nach ihrer Größe und damit nach ihrer „Zahlkraft“ in Sachen Steuern und Abgaben. War ein Hof entsprechend groß und wurde nur von einer Familie bewirtschaftet, hatte dieser Bauer eine Vorrangstellung – oftmals als „Verwaltungsbeamter“ der Grundherrschaft. Er war der „Majordomus“ – der erste im Haus. Daher gibt es viele Hof- und auch dann in der Ableitung Familiennamen -, die Moar, Moian heißen bzw. Mayer, Maier oder Mayr. Oder dann Hintermoar oder Obermayer.

Im Gegensatz dazu gab es auch viele mittlere Gehöfte, die die Steuerkraft eines halben Hofes, einer Hube, darstellten. Daher kommen die vielen Hof- und Familiennamen Huber. Oder zur besseren Unterscheidung dann Oberhuber, Unterhuber etc. Der Lechner war ein Viertelhof.

Gewerbe

Die oftmals sehr kleinen Landwirtschaften reichten nicht aus zur Existenzsicherung ihrer Inwohner. Deshalb gab es bei vielen Höfen die Notwendigkeit verschiedene Berufe nebenbei auszuüben: Schneider, Schuster, Weber, Bäcker, Schmied oder auch „Nagelmeister“ – das Schmieden kleiner Nägel – und „Kohlstatter“ – das Brennen von Holzkohle. Diese Berufsbezeichnungen gingen in den Hofnamen mit ein und haben sich bis heute erhalten, während die allermeisten Gewerbe schon lange der Vergangenheit angehören.

Familiennamen

Durch Einheirat, Erbfolge, aber auch Verkauf kamen neue Familiennamen auf die alten Höfe. Und diese Familiennamen fanden als Hofname Verwendung und blieben oftmals am Hof „kleben“, wenn schon lange wieder der Familienname gewechselt hatte. Beispiele dafür sind Steger (Stöger), Knoll, Gundringer oder auch Schleiningler oder Klinger.

Vornamen

Wahrscheinlich haben die männlichen Vornamen, die über Generationen auf den Höfen vorgeherrscht haben, dazu geführt, dass Hofnamen daraus wurden. So gibt es zum Beispiel den „Damei“ (Thoman-Bauer – von Thomas), den Woifei (Wölfl – von Wolfgang), den Hansenbauern oder den „Grazei“ (von Pankrätius). Weibliche Vornamen kommen so gut wie gar nicht vor.

Zusammengesetzte Hofnamen

Viele Hofnamen waren sehr häufig und damit nicht immer eindeutig.

Sehr oft – wie schon oben angeführt – wurde auch nochmals geografisch differenziert: Ober-, Unter-, Hinter-, Vorder-, Nieder- oder Hoch- etc.

Heute gibt es noch wenige Beispiele, wo sich Hofname und Familienname über Jahrhunderte hinweg in gleicher Form erhalten haben. Oder aber der Hofname wieder mit dem Familiennamen gleich wurde – durch Einheirat oder Verkauf (Moar – Mayer). Oftmals haben sich Hofnamen auch im Laufe der Jahrhunderte geändert, so dass sogar zwei oder mehrere Bezeichnungen Verwendung finden.

Der Ausdruck Lehen (geliehen) geht auf das Mittelalter zurück und hat sich bei uns hauptsächlich im Berchtesgadener Tal erhalten. Früher gehörten Grund und Boden meist der Kirche oder Landesfürsten. Die Bauern liehen sich das Land vom Grundbesitzer. Im Gegenzug verpflichteten sie sich zu Dienst und Gehorsam und mussten einen Großteil Ihrer Ernte abgeben.

Natürlich gibt es noch viel mehr Hofnamen, die ich hier, aus Platzgründen, nicht alle aufführen kann. Einige Hofnamen lassen sich sicher auch nicht durch meine Einteilung erklären.

Vielleicht ist dieser Artikel aber für den einen oder anderen ein Anstoß sich genauer mit seinem oder einem anderen Hofnamen zu befassen.

SCAN ME



NACH DEM STALL NOCH WAS VOR?

Dank Hairtex ist es „Jacke wie Hose“ –
der Geruch bleibt im Stall.



FRAUENECKE

Rezept für Fastenbrezen

- >> 290 g lauwarmes Wasser
- >> 500 g Weizenmehl
- >> 10 g Salz
- >> 10 g Backmalz
- >> 10 g frische Hefe
- >> 20 g zimmerwarme Butter (nach Belieben)

Für den Hefeteig zuerst das Wasser in eine Rührschüssel geben. Anschließend Mehl, Salz, Backmalz, Hefe und Butter dazugeben. 5-10 Minuten lang zu einem glatten Teig kneten und diesen ca. 30 Minuten zugedeckt rasten lassen.

Jetzt den Teig in 45 g-Stücke aufteilen und die Stücke zu Brezen weiterverarbeiten. Dafür aus dem Teigstück einen Strang mit einer Länge von ca. 50 cm ausrollen und anschließend zu einer Fastenbreze formen. Dazu einfach einen runden Kreis legen und die Enden des Strangs ineinander verdrehen.

A GLOANA WITZ

Seit einer Woche bringt eine Oma dem Busfahrer eine kleine Plastiktüte mit Erdnüssen mit. Der Busfahrer sagt dann: „Das ist ja wirklich sehr lieb von Ihnen. Mir schmecken die Nüsse auch. Aber warum essen Sie die Nüsse nicht selbst?“

Da sagt die Oma: „Ach wissen Sie. Meine Zähne sind schon schlecht. Die Nüsse sind zu hart für mich. Ich mag nur die Schokolade drum herum.“



Die fertig geformten Brezen mit Wasser besprühen und mit grobem Salz bestreuen.

Die Brezen am Backblech nochmals für 10 Minuten gehen lassen und anschließend im vorgeheizten Backofen mit viel Dampf bei 210 Grad ca. 15 Minuten backen.

OIDE AUSDRÜCK

- >> Vogloghafal: Verräter, Petze
- >> Loamsiada: langsamer Mensch, Schwätzer
- >> Moaen: Flecken machen
- >> Ofaoeen: anbieten, was aufdrängen
- >> Pfoad: Hemd ohne durchgehende Knopfleiste

WIR ERSTELLEN GUTACHTEN FÜR BAUTEN IM AUSSENBEREICH

Seit dem 01. September 2014 ist die Bayerische Kompensationsverordnung (BayKompV) in Kraft. Diese konkretisiert das Bundesnaturschutzgesetz welches besagt, dass „erhebliche Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft vom Verursacher vermieden und unvermeidbare Beeinträchtigungen durch Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen kompensiert werden müssen“. Das heißt, wer im Außenbereich durch eine Baumaßnahme Natur und Landschaft beeinträchtigt, hier geht es meist um Versiegelung und Einbindung in die Landschaft, ist zum Ausgleich verpflichtet.

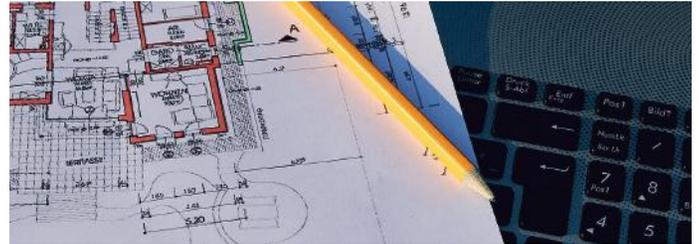
Zur Einhaltung der BayKompV fordern die Landratsämter vom Bauherrn einen Landschaftspflegerischen Fachbeitrag in dem der Kompensationsbedarf, unter Naturschutzrechtlichen und Landschaftspflegerischen Aspekten bilanziert wird.

Der Kompensationsbedarf muss für jedes Bauvorhaben individuell ermittelt werden, wozu eine Beurteilung der Situation vor Ort und anhand der Pläne nötig ist.

Die Möglichkeiten der Kompensation werden dann im Landschaftspflegerischen Fachbeitrag in Zusammenarbeit, mit dem Bauherren ausgearbeitet.

Oft lässt sich mit der ohnehin geplanten Eingrünung von Gebäuden, oder Entwicklung von bestehenden Situationen dieser Ausgleich bereits erreichen.

Die MR Laufen GmbH bietet ab 2024 die Erstellung von Landschaftspflegerischen Fachbeiträgen zur Erfüllung der BayKompV an. Wir finden für jedes Bauvorhaben eine manierliche Lösung. 08682 9548 20



DR. PERREITER - VATER DES TRAUNSTEINER SILOS VERSTORBEN

Tief erschüttert haben wir die Nachricht vom seinem Tod vernommen.

Mit Dr. Georg Perreiter ist ein streitbarer Kämpfer für die heimische Landwirtschaft von uns gegangen. Unvergessen sind die heftigen Diskussionen um Hoch- oder Flachsilo beziehungsweise Laufstall oder Anbindestall. Auch vor Vorgesetzten, Fachbehörden oder Berufskollegen hat er kein Blatt vor den Mund genommen und seine Ideen zum Wohle der Bauern verteidigt.



Seine Erfindung des Traunsteiner Silos hat den Weg zur überbetrieblichen Silageernte und der Ganzjahressilage geebnet. Kostenbewusstsein und Arbeitserleichterung war für ihn oberstes Gebot in allen Entscheidungen.

Er hat mit seiner Überzeugungskraft viel in den Köpfen der Landwirte bewegt. Die Umstellung vom Einzelbetrieb zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit ist nicht allen Bauern leichtgefallen.

Dr. Perreiter war immer ein Mann der Praxis und hat auch selbst mit Hand angelegt. Viel hat er an den Landwirtschaftsschulen mit den Schülern diskutiert, erarbeitet und ausprobiert. Von Silobautagen und gemeinsamen Siliertagen hat auch der Maschinenring profitiert, weil sich daraus Bauhelfer und Auftragnehmer für die wachsende Mitgliedernachfrage herauskristallierten.

Bei allem Arbeitsumfang ist bei ihm aber auch die Unterhaltung mit Gesang, Musik und G´stanzl nicht zu kurz gekommen. Die jährlichen Urlaube auf seiner geliebten griechischen Insel Amorgos verschafften ihm Abstand zu Beruf und Arbeit.

Wir, der Maschinenring Laufen, verdanken ihm unermesslich viel. Seine Geradlinigkeit, Beharrlichkeit und positive Streitbarkeit wird vielen von uns immer in Erinnerung bleiben.

Ohne ihn wäre der MR Laufen nicht das, was er heute ist.

Noch einmal einen Herzlichen Dank für Deine herausragende Lebensleistung!

IMPRESSUM

Maschinen- und Betriebshilfsring Laufen e.V.: Niedervillern 36, 83410 Laufen, Telefon: +49 (0) 8682 9548-0, Telefax: +49 (0) 8682 9548-19, E-Mail: info@mrlaufen.de Redaktionsschluss nächstes Rundschreiben auf Nachfrage! Wir bitten um die Beachtung der Werbeanzeigen. Diese verringern die Kosten für das Rundschreiben! Verantwortlich für das Rundschreiben sind 1. Vorsitzender Josef Mühlthaler und Geschäftsführer e.V. Stefan Huber. Der Bezugspreis für das Rundschreiben ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.